



Rundbrief

Februar 2018

Herausgegeben vom Schulleiter

Liebe Familien vom Gymnasium Vogelsang, und schon wieder ist ein Halbjahr zu Ende und Karneval steht vor der Tür. Neben vielem Altgewohnten werden Ihnen und Euch auch einige Veränderungen begegnen. Über diese will ich hier berichten.

Zur Sporthallennutzung

Nachdem die Sporthallen vor Weihnachten länger nicht benutzbar waren sind nun alle Gefährdungen beseitigt und der Sportunterricht kann wieder im vollen Umfang stattfinden. Auch der Kletternachmittag am 25. Januar war gut besucht und hat vielen GrundschülerInnen einen Einblick in unser Sportangebot gegeben. Vielen Dank!

Zur Organisation des Mittagessens

Durch die zeitlichen Vorgaben, wann welche Stufe zum Essen kommen soll, und die Sperrung des seitlichen Zugangs haben wir den Mensabereich deutlich beruhigt. Wir werden in der im Frühjahr anstehenden Schulkonferenz beraten, ob diese Regelung so bleiben kann oder verändert werden soll. Bitte lassen Sie uns über die Schulpflegschaft bzw. ihr über die SV Kritik und Anregungen zukommen.

Zur allgemeinen Gebäudesituation

Leider treten immer wieder konkrete Probleme mit dem Gebäude auf, die sich oft durch das Eindringen von Wasser in Fenster oder Decken zeigen. Diese akuten Schwierigkeiten oder Beeinträchtigungen werden jeweils unmittelbar behoben, wobei die Auslastung von Dachdeckern zurzeit sehr hoch ist. Ähnliches gilt auch für alle anderen Schäden.

Die langfristige Perspektive wird derzeit von einer externen Beratungsfirma untersucht und es wird in diesem Jahr zu einer baulichen Empfehlung kommen, deren Umsetzung dann allerdings erst in den kommenden Jahren erfolgen wird. Es ist sicher, dass es eine grundlegende Sanierung des Gebäudes geben muss, nur die Art der Umsetzung ist noch offen. Dabei werden die uns lieben und besonderen Eigenschaften des Gebäudes wohl erhalten bleiben.

Auch die digitale Ausstattung steht vor einer großen Erneuerung, die sich derzeit in Planung befindet und noch in diesem Schuljahr abgeschlossen wird. Dies bezieht sich sowohl auf die Netzwerkkonstruktion als auch auf die technischen Komponenten. Zudem wird eine neue Netzwerksoftware und eine andere pädagogische Oberfläche installiert werden. Auch die Endgeräte werden vollständig ausgetauscht. In der Unterstufe werden in diesem Zuge auch digitale Tafeln installiert.

Personalwechsel

Mit dem Ende des 1. Halbjahres haben uns Frau Roboam und Frau Nettersheim verlassen, die für die zurückliegende Zeit als Vertretungen in Englisch, Sport und Französisch eingestellt waren. Sie haben uns über die verschiedenen Engpässe hinweggeholfen, die sich durch Elternzeiten und längere Erkrankungen ergeben hatten. Für Ihren großen und wechselnden Einsatz bedanken wir uns herzlich und wünschen Ihnen für die Zukunft alles Gute.

Diese Aufgaben übernehmen im 2. Halbjahr Frau Wagner für Englisch und Herr Maßmann für Sport und Chemie. Die Beide LehrerInnen werden zusätzlich verstärkt in Fördermaßnahmen (Lernzeit-AG, Fachförderung, Ballsportunterricht, Chemie für die Deutschförderklasse) eingesetzt.

Unsere Personalausstattung ist trotz verschiedener Erkrankungen und Elternzeiten so gut, dass der Unterricht vollständig erteilt und viele besondere Förderangebote im Ganzttag gemacht werden können.

Diese Situation macht allerdings erneut verschiedene LehrerInnenwechsel erforderlich.

Neueinstellung

Mit dem 1. Februar haben wir einen neuen Kollegen mit einer dauerhaften Beschäftigung erhalten. Herr Mirko Braschos mit den Fächern Mathematik und Physik wurde im Herbst von der Auswahlkommission ausgewählt und hat sich dann auch für unsere Schule entschieden. Somit sind diese beiden Fachbereiche, in denen es allgemein schon LehrerInnenmangel gibt, bei uns gut und zukunftssträftig versorgt. Herr Braschos war zuletzt als Vertretungslehrer am Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasium in Wuppertal beschäftigt und erweitert die Wuppertalfraktion im Kollegium.

Anmeldungen und andere Termine

In der kommenden Woche finden die Anmeldungen statt und wir hoffen auch wegen der Rückkehr zu G9 auf ähnlich gute Anmeldezahlen wie im zurückliegenden Jahr. Vielleicht können wir ja mal wieder vier Eingangsklassen bilden.

Insgesamt gibt es bis zum Sommer eine Vielzahl von Terminen und auch unterrichtsfreien Tagen. Bitte achten Sie auf die umseitigen Regelungen.

Ich wünsche Ihnen und Euch eine erfolgreiche Zeit.

Silig – Lot Jonn